



ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte liegt im Land Mecklenburg-Vorpommern und ist als touristisch geprägte Region mit zahlreichen Seen - so dem größten Binnensee Deutschlands, der Müritz - sowie Wäldern und naturbelassenen Landschaften bekannt. Dank der zentralen Lage des Landkreises und der guten Infrastruktur sind die Hauptstadt Berlin, die Hansestadt Hamburg und die Ostseeküste sehr gut zu erreichen.

Für das Ordnungsamt schreibt der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte zum nächstmöglichen Besetzungszeitpunkt den Dienstposten

Sachbearbeiter Heimaufsicht (w/m/d)

als Beamtenstelle in der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, Fachrichtung Allgemeiner Dienst, in Vollzeit (40h) mit der Besoldungsgruppe A 10 aus.

Dienstort ist Neubrandenburg.

Aufgaben:

Fachaufsicht und Aufgaben der Qualitätssicherung über alle Einrichtungsformen nach dem Einrichtungenqualitätsgesetz M-V in unterschiedlicher Ausprägung entsprechend der gesetzlichen Aufgaben (vollstationäre Pflegeeinrichtungen, Kurzzeitpflegeeinrichtungen, Behindertenwohnheime, Wohnheime für psychisch Kranke, Trainingswohngruppen, Wohnheime, Einrichtungen für Suchtkranke, Tagespflegeeinrichtungen, ambulant betreute Wohngemeinschaften) u.a.

- Beratung der Einrichtungen in allen Grundsatzfragen (bauliche, wirtschaftliche, personelle, pflegerische Angelegenheiten)
- Durchführung des Anzeigeverfahrens
- Durchführung von Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen
- Erlass von Anordnungen bei Nichtabstellen von Mängeln
- Untersagung der Beschäftigung / des Heimbetriebes
- Koordinierung und Zusammenarbeit mit den Pflegekassen, dem MdK, Verbänden, Seniorenbeirat
- Erstellen von Prüfberichten (teilweise für die Veröffentlichung)
- Stellungnahme zu Bauvorhaben
- Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren



Anforderungen:

Es können sich Beamtinnen und Beamte bewerben, denen ein Amt der Besoldungsgruppe A9 (Inspektor/Inspektorin) bzw. der Besoldungsgruppe A10 (Oberinspektor/Oberinspektorin) der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt der Fachrichtung Allgemeiner Dienst bereits übertragen worden ist sowie die Laufbahn- und beamtenrechtlichen Voraussetzungen des Landes M-V erfüllen.

- umfangreiche Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- selbständige, eigenverantwortliche und engagierte Arbeitsweise
- sehr gutes mündliches und schriftliches Kommunikationsvermögen
- starke physische und psychische Belastbarkeit
- sehr gute Kenntnisse im Umgang mit dem PC
- Pkw-Führerschein

Die Beamten des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte profitieren von

- vielfältigen Fortbildungsmöglichkeiten zur individuellen Personalentwicklung
- Gleitzeitregeln und Teilzeitangeboten zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- einem betrieblichen Gesundheitsmanagement mit Sport- und Gesundheitsangeboten
- direkten betrieblichen Ansprechpartner/innen, wie die Personalvertretung, die Gleichstellungsbeauftragte, die Vertrauensperson der Schwerbehinderten, dem Betriebsarzt und der Fachkraft für Arbeitssicherheit

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte steht für Gleichstellung, Chancengleichheit und Antidiskriminierung, auch bei der Personalgewinnung. Deshalb wird von allen sich bewerbenden Personen Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz erwartet.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher fachlicher und gesundheitlicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Personen, die Tätigkeiten für das Allgemeinwohl ausüben, können bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt werden.

Ihre Bewerbung senden Sie in Form einer PDF-Datei mit max. 10 MB bis spätestens zum **31.10.2022** an:

bewerbung@lk-seenplatte.de



Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Bewerbungsunterlagen per E-Mail in unverschlüsselter Form übertragen werden. Möglichkeiten der verschlüsselten elektronischen Kommunikation mit dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte finden Sie unter

<https://www.lk-mecklenburgische-seenplatte.de/Kontakt/Anschriften/Kommunikation>

Papierbewerbungen sind an das Personalamt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, Postfach 110264, 17042 Neubrandenburg zu senden.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens verbleiben die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerbungen bis zum 31.01.2023 im Personalamt und werden danach vernichtet. Wenn Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 b) und e) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) - zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen - in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Datenschutzgesetz MV. Informationen zur DSGVO in Bezug auf das Bewerbungsverfahren finden Sie unter:

<https://www.lk-mecklenburgische-seenplatte.de/Schnellnavigation/Startseite/DSGVO>

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden vom Landkreis Mecklenburgische Seenplatte nicht erstattet.

Heiko Kärger

Landrat



LANDKREIS
MECKLENBURGISCHE
SEENPLATTE